



PUSCHENDORF

SPD

DAS ZIEL: 6 IM GEMEINDERAT *WIR FÜR PUSCHENDORF*

www.spd-puschendorf.de

VISION „PUSCHENDORF 2030“

MIT WEITBLICK IN DIE ZUKUNFT



KINDER, JUGEND UND FAMILIEN

- Weiterführung des kommunalen Kindergeldes
- Sicherung und Erweiterung attraktiver Betreuungsangebote
- Stärkung einer zeitgemäßen Jugendarbeit
- Verwirklichung einer Kinder- und Jugendkonferenz mit aktuellen Workshop-Angeboten
- Erhaltung und Ausbau von generationsübergreifenden Spiel- und Freiflächen
- Konzeption und Realisierung eines Mehrgenerationen-Wohnhauses
- Unterstützung von Eigeninitiativen aus der Bevölkerung



SENIOREN

- Sicherung und Stärkung der bestehenden Infrastruktur wie Verkehrsanbindungen, Geschäfte und medizinische Versorgung
- Förderung zur gegenseitigen Hilfe über eine Einrichtung in der Gemeinde
- Rathaus als erste Anlaufstelle für alle Fragen rund ums „Altwerden“ für Betroffene und Angehörige
- Unterstützung der Arbeit des Seniorenrates



UMWELT UND ENERGIE

- Berücksichtigung des Nachhaltigkeitsprinzips bei allen Entscheidungen
- Untersuchung aller gemeindlichen Einrichtungen auf ihre Umweltfreundlichkeit und mögliche Nutzung für regenerative Energien
- Unterstützung von Organisationen, deren Engagement dem Umweltschutz/der Umweltbildung gelten
- Vermittlung von Energieberatung und Hinweis auf Fördermaßnahmen



KOMMUNALE WIRTSCHAFTS- UND FINANZPOLITIK

- Kostendeckende und gerechte Gestaltung von Steuern und Gebühren
- Verantwortungsvoller Umgang mit der gemeindlichen Finanzausstattung
- Erhalt der Arbeitsplätze durch Unterstützung der örtlichen Dienstleister und Gewerbetreibenden
- Vorantreiben der Einrichtung schnellerer Datenübertragungen
- Aktive Wirtschaftspolitik durch laufenden Erfahrungsaustausch mit allen Gewerbetreibenden



FREIZEIT, SPORT UND KULTUR

- Weiterführung der guten Zusammenarbeit mit dem Sportverein und Förderung einer gesunden Lebensführung
- Stärkung des Ehrenamtes durch Unterstützung der Vereine und Verbände
- Förderungen der Partnerschaften mit Castelnuovo Berardenga und Zwönitz durch Einbeziehung der Schulen und sonstiger Einrichtungen
- Erhalt und bedarfsgerechte Ausgestaltung des Ferienprogramms
- Erweiterung des Angebots von Kulturveranstaltungen à la Michl Müller



ORTSENTWICKLUNG

- Förderung der Ansiedlung junger Familien z. B. durch eine gemeindliche Vermittlungsbörse für Immobilien
- Prüfung des Ankaufs von freiwerdenden zentralen Objekten durch die Gemeinde
- Weiterentwicklung eines bürgerfreundlichen und virtuellen Rathauses
- Umsetzung kreativer Lösungen zur Verkehrsberuhigung im Gemeindegebiet
- Sicherung einer guten Anbindung an den öffentlichen Nahverkehr
- Langfristiger Erhalt der Grundversorgung im Ort
- Unterstützung von bedürftigen Personen und Familien aus Mitteln der Bürgerstiftung



POLITISCHE KULTUR

- Fortführung der guten konstruktiven Zusammenarbeit im Gemeinderat
- Sachbezogene und zielführende Diskussionen für Entscheidungen zum Wohle der Gemeinde und ihrer Bürger

IHR WEGWEISER

EINE KLEINE FIBEL FÜR DIE WAHLEN

Jeder Wähler hat 28 Stimmen, kein Bewerber darf mehr als 3 Stimmen erhalten.

Vorschlag Nr. 2	
<input checked="" type="checkbox"/>	Kennwort SPD
	201 Person A
	Person A
	202 Person B
	Person B

LISTENWAHL

SIE KÖNNEN IHRE STIMMEN EINEM WAHLVORSCHLAG IN SEINER GESAMTHEIT GEBEN UND DAMIT ALLE KANDIDATEN EINER LISTE UNTERSTÜTZEN.

Am einfachsten ist die Listenwahl. Machen Sie einfach ein Kreuz bei der SPD oben auf dem Wahlzettel. Dieses Listenkreuz kann immer gesetzt werden und bewirkt, dass jeder der SPD-Kandidaten von Ihnen die volle Stimmzahl erhält. So verlieren Sie keine Ihrer Stimmen.

Vorschlag Nr. 2	
<input checked="" type="checkbox"/>	Kennwort SPD
3	201 Person A
	Person A
1	202 Person B
	Person B

KUMULIEREN

SIE KÖNNEN IN EINER LISTE GEZIELT STIMMEN ABGEBEN UND DAMIT EINZELNE KANDIDATEN BESONDERS UNTERSTÜTZEN.

Innerhalb eines Wahlvorschlags können Sie jedem Kandidaten bis zu 3 Stimmen zuteilen. Aber auch in diesem Fall darf die zustehende Stimmenzahl insgesamt nicht überschritten werden.

Wenn Sie weniger als 28 Einzelstimmen vergeben, dann machen Sie zusätzlich noch das Listenkreuz bei der SPD, um keine Stimmen zu verschenken. Damit bekommen so viele Kandidaten der Liste – von oben nach unten – eine Stimme, wie Sie noch restliche Stimmen zu vergeben haben. Kandidaten, die Sie bereits direkt gewählt haben, werden dabei übersprungen und die Stimmen nach unten weiterverteilt.

PANASCHIEREN

SIE KÖNNEN IHRE STIMMEN NICHT NUR AUF MEHRERE KANDIDATEN, SONDERN AUCH AUF LISTEN VERTEILEN.

Setzen Sie einfach in die Kästchen vor den Namen die entsprechende Zahl: Je nachdem, wie viele Stimmen Sie dem einzelnen Kandidaten geben möchten 1, 2 oder 3. Achten Sie auch hier darauf, nicht mehr Stimmen zu verteilen als möglich sind und kreuzen Sie zusätzlich den Kreis im Kopf der SPD-Liste an, damit Ihre nicht direkt vergebenen Stimmen nicht verloren gehen.

Vorschlag Nr. 2	
<input checked="" type="checkbox"/>	Kennwort SPD
3	201 Person A
	Person A
1	202 Person B
	Person B

Vorschlag Nr. X	
<input type="checkbox"/>	Kennwort ABC
	X01 Person A
	Person A
1	X02 Person B
	Person B



AM 16. MÄRZ 2014 FINDEN DIE BÜRGERMEISTER- UND GEMEINDERATSWAHLEN STATT.

Außerdem wird der Landrat und Kreistag gewählt. Wir empfehlen Ihnen **Frank Bauer** zum Landrat zu wählen und unseren SPD-Vorsitzenden **Klaus Fleischmann**, der auf Platz 31 für den Kreistag kandidiert.

UNSERE KANDIDATINNEN UND KANDIDATEN FÜR DEN GEMEINDERAT



BERTRAM SCHACHER

Der SPD-Ehrentvorsitzende blickt auf nunmehr 30 Jahre im Gemeinderat zurück. Davon zwölf Jahre als 2. Bürgermeister und die letzten 18 Jahre als Fraktionsvorsitzender. Der 56-Jährige ist Mitglied in fast allen örtlichen Vereinen und zudem bei Greenpeace und ATTAC. Als Vorsitzender des Puschendorfer Kulturforums und des BRK-Fördervereins weiß der Ehrentvorsitzende des Deutsch-Italienischen Freundeskreises, dass ohne die vielen Ehrenamtlichen im Dorf „nicht viel laufen“ würde. Aus diesem Grund rief er den mit 365 Euro dotierten SPD-Ehrentamtspreis ins Leben und stiftet ihn seit nunmehr acht Jahren.

KLAUS FLEISCHMANN

Der 54-jährige SPD-Vorsitzende ist diplomierter Betriebswirt bei der DATEV. Als zweifacher Familienvater weiß er, wie wichtig ein lebens- und liebenswertes Puschendorf ist. Er engagierte sich im Kindergarten und war langjähriger Jugendbetreuer im Sportverein. Beim SVP übt er die Kassier-Tätigkeit für die Junioren-Fördergemeinschaft NördlicherLandkreis Fürth aus. Viele kennen ihn als Organisator des SPD-Kinderfaschings und „Kapitän“ beim Schlauchbootfahren auf der Wiesent im Rahmen des Kinderferienprogramms. Ihm liegen vor allem der Ausbau der örtlichen Infrastruktur und eine sachorientierte Arbeit im Gemeinderat am Herzen.



RAMONA ROCH

Die junge Mutter einer kleinen Tochter kehrte nach Jahren der „Wanderschaft“ mit ihrem Mann in ihren Heimatort zurück. Die Psychologin, die aus einer der ältesten Puschendorfer Familien stammt, lehrt und forscht an der Universität in Erlangen. Ihre Schwerpunkte liegen auf einer nachhaltigen Umweltpolitik. Vor allem der Natur- und Tierschutz sowie Gesundheit und Prävention liegen ihr am Herzen. Desgleichen möchte sie die Kinder-, Jugend- und Familienpolitik mehr in den Mittelpunkt rücken. Sie ist Mitglied bei Greenpeace und im Sportverein. Ihre Hobbys sind Yoga, Kochen und Gärteln.

THOMAS BÖHM

Der erst 27-jährige Fachinformatiker zog von Kirchfembach, wo er nach wie vor Schriftführer bei der Feuerwehr ist, nach Puschendorf. Bei unserer Wehr ist er aktiver Feuerwehrmann. Nach dem Motto „Familie verpflichtet“, engagiert sich der Sohn des SVP-Ehrenspielführers Kurt Böhm im Sportverein. Als langjähriger Fußballtrainer und aktiver Spieler der 1. Mannschaft setzt er Zeichen. Sein Vorbild in Sachen Ehrenamt ist ganz klar seine Tante Renate Kinne. Im Bereich Fußball und Computer liegen denn auch seine Freizeitschwerpunkte. Als Gemeinderat möchte er sich besonders um die Förderung der jungen Menschen kümmern.





5

DR. GÜNTER LODDERSTAEDT

Der Arzt für Mikrobiologie, Virologie und Infektionsepidemiologie legt seinen politischen Schwerpunkt auf das Thema „Altwerden in Puschendorf“ und möchte, dass die Menschen im Dorf möglichst lange selbstbestimmt und in Würde in den eigenen vier Wänden leben können. Er gehört dem Gemeinderat seit 24 Jahren an und hat dort als Seniorenbeauftragter zuletzt den „Jungseniorenstammtisch“ als Keimzelle des Puschendorfer Seniorenrats initiiert. Er ist Mitglied im Obst- und Gartenbauverein, Sport-, Heimat- und Imkerverein sowie im Bund Naturschutz. Im SPD-Ortsverein ist er stellvertretender Vorsitzender und übt im Puschendorfer Kulturforum das Amt des Kassiers aus.

MIRIAM FLEISCHMANN

Mit ihren erst 24 Jahren kandidiert die studierte Sozialarbeiterin bereits zum zweiten Mal für den Gemeinderat. Sie engagierte sich viele Jahre in der evangelischen Jugend der örtlichen Kirchengemeinde und spielte bis zu deren Auflösung in der SVP Frauenfußballmannschaft. Heute zeigt sie ihr Können beim TV Dietenhofen. Miriam möchte im Gemeinderat vor allem die Kinder- und Jugendarbeit intensivieren. Das Wissen dazu bringt sie sicher mit, ist sie doch beim Landratsamt Neustadt/Aisch im Jugendamt beschäftigt.



6



7

GERHARD BILLMANN

Der Zimmerermeister und Bautechniker bringt sein Fachwissen seit zwölf Jahren im Rat seiner Heimatgemeinde ein. Als Vorsitzender des Rechnungsprüfungsausschusses wacht er über ein verantwortungsvolles Haushalten mit den gemeindlichen Finanzen. Er ist Mitglied der Feuerwehr, Aufsichtsrat der Raiffeisenbank Fürth, Vorsitzender des Gesellenprüfungsausschusses der Zimmerer-Innung Fürth Stadt und Land und Beisitzer des Meisterprüfungsausschusses der Meisterschule für das Zimmererhandwerk in Ansbach. Seinen Schwerpunkt will der 51-Jährige weiterhin auf die dörfliche Entwicklung des Ortes legen.

RITA JAKOB

Die vielfach engagierte Handelsfachwirtin ist eine waschechte Puschendorferin. Sie ist Mitglied im Sportverein, der AWO, des BRK-Förder-, Heimat- und Obst- und Gartenbauvereins, der Einen-Welt-Gruppe SOLENTINAME und im Frauenhaus Fürth. So ist es nur logisch, dass Frauenpolitik und Gleichberechtigung für sie wichtige Politikfelder sind. Ebenso wie die Förderung eines respektvollen Miteinanders der Generationen mit Schaffung eines attraktiven Wohnumfeldes. In ihrer Freizeit stehen Walken, Lesen und Kinobesuche ganz oben auf der Tagesordnung.



8



9

MARKUS WAHL

Den Meisten ist der 37-jährige Country Manager eines exklusiven Design-Möbelherstellers aus Dänemark noch als SPD-Bürgermeisterkandidat der letzten Kommunalwahl bekannt. Bedingt durch seine verantwortungsvolle Stellung bei dem skandinavischen Marktführer im Stauraumsystem bereist er oft das Ausland und bekommt hier einen umfassenden Einblick in Wirtschaftsprozesse. Dem gelernten Kaufmann mit Studium der Volkswirtschaftslehre und amtierenden Gemeinderat, liegen vor allem die gemeindlichen Finanzen und eine gesunde örtliche Wirtschaft mit Sicherung der Arbeitsplätze am Herzen. Erholung findet er bei Tennis, Schach und beim Bereisen anderer Kontinente.

DIETMAR STÖCKL

Der 57-Jährige ist ein ausgewiesener Baufachmann, der seit über 26 Jahren bei der Städtischen Wohnungsbaugesellschaft in Erlangen als Bau- und Projektleiter mitverantwortlich für Neubauten und Sanierungen des Altbestandes ist. Sein Fachwissen will er gern im Gemeinderat einbringen. Aber auch ein respektvolles und tolerantes Miteinander ist ihm wichtig. So ist für ihn ein Engagement im Deutsch-Italienischen Freundeskreis zur Förderung des europäischen Gedankens eine Selbstverständlichkeit. Der Hobbyfotograf sucht gern den Ausgleich bei Wanderungen in seiner fränkischen Heimat sowie beim Tennis und Schach mit seinen Sportfreunden des SVP.



RUTH KLÖBER

Welches Kindergartenkind ist in den letzten 26 Jahren nicht von ihr an die behütende Hand genommen worden. Als Erzieherin und stellvertretende Leiterin unseres Kindergartens liegt ihr selbstverständlich ein familienfreundliches Puschendorf besonders am Herzen. So sieht sie noch erhebliches Potential insbesondere bei der kommunalen Jugendarbeit. Ruth ist Mitglied im SVP, der Einen-Welt-Gruppe SOLENTINAME, des Diakonie- und Obst- und Gartenbauvereins. Und wenn sie einmal Entspannung vom Kindergewusel sucht, findet sie es beim Walken, Lesen, der Musik oder bei Kinobesuchen.

THOMAS HENNCH

Mit seinen 23 Jahren ist er der Jüngste im Team. Er studiert Lehramt fürs Gymnasium mit den Fächern Mathematik und Physik und will in den Gemeinderat, weil er hier seine Ideen auf den Themenfeldern Schul- und Bildungspolitik, Jugendsport und Ernährungspolitik einbringen kann. Aber auch die in die Zukunft gerichtete Infrastruktur mit dem Erhalt und der Schaffung von ortsnahen Arbeitsplätzen stehen für ihn ganz oben auf der Agenda. Neben seinem Hobby – der Musik – zieht der Bezirksligaspieler sehr erfolgreich in der 2. Schachmannschaft des SVP die Figuren. Bei der Tennisabteilung ist er C-Trainer und übt das Amt des Sportwarts aus.



MATTHIAS HÜTTMANN

Der 50-jährige Journalist setzt sich als Ingenieur mit ganzer Kraft für Erneuerbare Energien ein. Als Vizepräsident der Deutschen Gesellschaft für Sonnenenergie legt er seinen Schwerpunkt aber ebenso auf eine nachhaltige Entwicklung auf allen Ebenen. Weiter ist er begeistert von der genossenschaftlichen Idee: Er ist Vorstand der VR Bürgerenergie, vertritt Puschendorf als Vertreter der Raiffeisenbank, unterstützt Einrichtungen wie Radio Z oder die taz und ist zudem im Journalistenverband dju von ver.di. Er spielt Fußball im SVP und ist leidenschaftlicher Radfahrer. Zu seinen vielen Hobbys zählen u. a. Sport, Reisen, Musik, EDV und vor allem das Kleeblatt.

FELIX STÖCKL

Der Polizeibeamte in Ausbildung möchte sich im Gemeinderat vor allem für die Jugend, Alleinerziehende und Familien mit Kindern einsetzen. Am Herzen liegen ihm auch ein ansprechendes Freizeitangebot für Junge im Ort und der Erhalt und Ausbau der Zug- und Busverbindungen zu den Treffpunkten junger Menschen in der Stadt. Bei seinem Beruf ist Sportlichkeit Voraussetzung und so ist Laufen, Volleyball, Squashen und Radfahren eine selbstverständliche Freizeitaktivität. Den geistigen Ausgleich findet der 27-Jährige als Laiendarsteller bei den Klosterhofspielen in Langenzenn.



BUNTER MIX. GESUNDE MISCHUNG. DIE ZUKUNFT HAT VIELE GESICHTER



**PUSCHENDORF IST EIN LEBENDIGES, LEBENS- UND LIEBENS-
WERTES DORF MIT HOHER LEBENSQUALITÄT.**

Liebe Puschendorferinnen, liebe Puschendorfer,

unser Ziel ist, diese guten Lebensbedingungen für unsere Bürgerinnen und Bürger – auch im Alter – zu erhalten und auszubauen. Wir wollen die Aufgaben und Herausforderungen der Zukunft meistern, unser Dorf entscheidend prägen und sozialdemokratische Akzente setzen. Wir stehen für eine sozial gerechte Gemeinde, in der sich Familien, Kinder, Jugendliche, ältere Menschen und Menschen mit Behinderung wohlfühlen und sozial Schwächere sowie Menschen mit Migrationshintergrund integriert werden. Ein bezahlbarer Wohnraum für unsere Bürger wie auch eine maßvolle Ortsentwicklung sind uns wichtig. Wir stehen für nachhaltigen Schutz unserer Lebensgrundlagen durch verantwortungsbewussten Natur-, Landschafts- und Trinkwasserschutz, durch Energiesparmaßnahmen und den weiteren Ausbau regenerativer Energieerzeugung. Wir setzen uns für die Förderung unserer örtlichen Einrichtungen und Vereine ein, deren Mitglieder durch ihr vielfaches ehrenamtliches Engagement die sozialen, kulturellen und sportlichen Angebote in unserer Gemeinde erst möglich machen.

Unterstützen Sie uns auf diesem Weg!

**Ihr Klaus Fleischmann
1. Vorsitzender der SPD Puschendorf**

Helfen Sie uns, diese Schritte mit einer starken Fraktion in den nächsten sechs Jahren erfolgreich anzugehen bzw. fortzuführen.

Die kommende Wahl entscheidet über die Zukunft in unserer Gemeinde. Viele wichtige Themen verlangen nach einem verantwortungsbewussten Handeln und klugen Entscheidungen: Darum ist Ihre Stimme so wichtig! Geben Sie uns Ihr Votum und wählen Sie SPD.

WÄHLEN GEHEN. MITBESTIMMEN. DAMIT IHRE INTERESSEN VERTRETEN WERDEN

Wahlvorschlag Nr. 02

	Kennwort Sozialdemokratische Partei Deutschlands (SPD)
201	Bertram Schacher Versicherungskaufmann, Gemeinderatsmitglied
202	Klaus Fleischmann Dipl.-Betriebswirt (FH), Teamleiter Personalabrechnung
203	Ramona Roch Dipl.-Psychologin (Univ.), wissenschaftliche Mitarbeiterin
204	Thomas Böhm Fachinformatiker
205	Dr. rer. nat. Günter Lodderstaedt Arzt für Mikrobiologie, Virologie, Infektionsepidemiologie, Gemeinderatsmitglied
206	Miriam Fleischmann Sozialarbeiterin
207	Gerhard Billmann Selbstständiger Zimmerermeister, Gemeinderatsmitglied
208	Rita Jakob Handelsfachwirtin
209	Markus Wahl Country Manager
210	Dietmar Stöckl Bauzeichner
211	Ruth Klöber Erzieherin
212	Thomas Hennch Lehramtsstudent Gymnasium für Mathematik/Physik
213	Matthias Hüttmann Selbstständiger Journalist
214	Felix Stöckl Polizeibeamter



**JETZT GILT ES.
SIE ENTSCHIEDEN.**

Am Besten, Sie tüfteln die Stimmverteilung zu Hause aus und nehmen sie mit in die Wahlkabine.

Noch Fragen? Schauen Sie auf unserer Homepage vorbei oder sprechen Sie uns persönlich an – wir sind gerne für Sie da!

Herausgeber: SPD Puschendorf,
Klaus Fleischmann, Storchenweg 6,
90617 Puschendorf, Tel. 09101 9591,
www.spd-puschendorf.de,
info@spd-puschendorf.de